

Protokoll der Hauptversammlung vom 5. Mai 2014

Geht an:			
→ Vorstandsmitglieder		→ Mitglieder von Behörden und Gäste	
Bischofberger Thomas	Rickenbach Martin	Kradolfer Dean	(Stadtrat)
Fischer Roman	Keller Stefan	Hungerbühler Richard	(Schulbehördenmitglied)
Kronenberg Urban		Hermann Hess	(Kantonsrat)
Munz Barbara		Stefan Mayer	(Stadtrat)

Entschuldigt: RH, DK, Ester Müller, Markus (Sämi) Ammann

Traktandum		Erledigung / Termin
1.	<p>Begrüssung</p> <p>Thomas Bischofberger kann um 19h30 zum Start der Hauptversammlung 31 FDP-Mitglieder sowie 2 Gäste (Christoph Roth, Gewerbeverein, Frau Mussilier von der Thurgauer Zeitung) begrüssen.</p>	
2.	<p>Stimmzähler</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Als Stimmzähler werden bestimmt: Monika Krattiger sowie Christa Hess. 	
3.	<p>Protokoll der letzten Hauptversammlung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wurde durch Vorstand anlässlich seiner Juni-Sitzung 2013 verabschiedet. Es wird keine Diskussion gewünscht. 	
4.	<p>Jahresbericht des Präsidenten</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Der Jahresbericht des Präsidenten wird per Akklamation verabschiedet. Thomas weist in seinem Bericht darauf hin, dass wir derzeit über 56 Einzel- sowie 28 Paarmitglieder, d.h. 112 Mitglieder verfügen. 	
5.	<p>Jahresrechnung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Barbara Munz stellt die Jahresrechnung der FDP vor, die bekanntlich mit einem Überschuss abschliesst. Es wird keine Diskussion dazu gewünscht. Die Versammlung genehmigt die Rechnung einstimmig. ▪ 	
6.	<p>Revisorenbericht</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Hans Bruggisser verliest den Revisorenbericht. Die Revisoren haben keine Unregelmässigkeiten festgestellt. Der Revisorenbericht wird verdankt. ▪ Festsetzung der Mitgliederbeiträge: Die Versammlung ist einstimmig für die Beibehaltung der bisherigen Mitglieder-Beiträge. 	
7.	<p>Wahlen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Rücktritte werden auf den Schluss der Versammlung verschoben. ▪ Der Vorstand, bestehend aus Roman Fischer, Urban Kronenberg, Barbara Munz, Martin Rickenbach sowie Stefan Keller wird in globo einstimmig wiedergewählt. 	

	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ebenfalls wird Thomas Bischofberger als Präsident einstimmig, resp. per Akklamation bestätigt. ▪ Auch bei den Revisoren gibt es keine Kampfwahl. Die beiden bisherigen Revisoren (Hansjörg Schoop, Hans Brugisser) werden von der Versammlung aufgrund nicht eingegangener Rücktritts-Schreiben für ein weiteres Jahr bestätigt. 	
8.	Verschiedenes und Umfrage	
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Diskussion wird nicht gewünscht. ▪ Mit grossem Vorsprung auf die Zeittabelle wird der offizielle Teil der Hauptversammlung um 20h00 geschlossen. 	
9.	Informationen / Parolenfassung zum Abstimmungswochenende vom 18.5.14	
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Rechnung 2013 der Volksschulgemeinde (TB) Infolge Abwesenheit von Richi Hungerbühler stellt Thomas Bischofberger die Rechnung der Schulgemeinde 2013 vor. Diese schliesst mit um CHF 976'000.- höheren Erträgen und CHF 672'000 Mehraufwand mit einem positiven Ergebnis von CHF 45'000.-- ab. Das gute Resultat ist insbesondere auf die um 1,2 Mio. CHF höher als budgetiert ausgefallenen Steuern zurückzuführen. Bemerkenswert ist auch, dass die Bauabrechnung des Schulhauses Oberaach eine Unterschreitung des budgetierten Betrags um CHF 400'000.-- ergab. Für die Rechnung der Schule wird einstimmig die Ja-Parole beschlossen. ▪ Rechnung der Stadt 2013 (UF) Diese schliesst bei einem Ertrag von 36,73 Mio. und einem Aufwand von 36,7 Mio. mit einer schwarzen Null ab. Auch dies bedeutet eine massive Verbesserung von rund CHF 800'000.-- gegenüber dem Budget. Hauptsächlich begründet wird die Abweichung ebenfalls durch die höheren Steuereinnahmen, weniger Passiv-Zinsaufwand sowie (negativ!) geringere Zahlungen aus dem Finanzausgleich. Das Eigenkapital beträgt noch 5,4 Mio. CHF. Urs Fischer, der die Rechnung der Stadt präsentiert, weist zudem auf die volatilen Fürsorgeaufwendungen hin, die uns auch zukünftig beschäftigen werden... Eine kurze Diskussion ergibt sich durch die Gebührenerhöhung bei den Wasserwerken (Gemeindeebene) und der Feststellung, dass gleichzeitig der Abwasserverband ein Vermögen von 2 Mio. CHF aufweist. Urs Fischer kann diese Frage von Hansjörg Schoop zufriedenstellend beantworten. Die Versammlung beschliesst auch zur Rechnung der Stadt einstimmig die Ja-Parole. ▪ Verabschiedungen: Nun schreitet Thomas zur Verabschiedung des Schreibenden aus dem Vorstand und würdigt seine Arbeit. Als nächstes verabschiedet Hermann Hess in einer kurzen Laudatio sowohl Hans Munz als langjähriges Vorstands-Mitglied in seiner Funktion als Kantonsrat und Fraktionspräsident der kantonalen FDP sowie Urs Fischer, der seit 2003 im Stadtrat verantwortlich für Soziales ist - resp war. ▪ Hermann Hess, als Vizepräsident der kantonalen Partei, wies in einem Kurz-Referat auf die bevorstehenden Nationalrats-Wahlen von 2015 hin. Klares Ziel der Partei ist es, den Nationalrats-Sitz zurückzugewinnen. Es wird eine professionelle Wahlkampf-Leitung durch Swen Bradke geben. Kandidaten sind offensichtlich bereits in genügender Anzahl und Qualität vorhanden. Die kantonale Partei will zudem dem Elan aus den Nationalratswahlen 2015 für die Kantonsratswahlen 2016 nutzen. Heute weisen wir aufgrund vom Proporzpech bei den letzten Wahlen nur 18 Sitze auf. Das Ziel ist auch hier ganz klar, die Sitzzahl zu vergrössern. ▪ Die speditiv von TB geleitete Sitzung wird bereits um 20h15 geschlossen, und wir schreiten zum gemütlichen Teil im Schloss Hagenwil. 	

Für das Protokoll: Fredi Tobler / 9.5.14

Protokoll eingesehen durch den Präsidenten